

**Zeitschrift:** Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

**Herausgeber:** F. Pieth

**Band:** 1 (1850)

**Heft:** 2

**Erratum:** Berichtigung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**


Zuhörer mit den dargebotenen Leistungen in hohem Grade befriedigt fühlen. — Die glückliche Wahl des Lokals, die zahlreiche Theilnahme und der strebsame Eifer der Kinder gestalteten das Ganze zu einer sehr angenehmen ja festlichen Unterhaltung. A.

In der Kirche zu Bergün ist am Ostermontag der „Ostermorgen“ von Neukomm ausgeführt worden. — Am 21. April zogen die Säger von Maienfeld zu einem Sägerfest nach Baduz. Sie rühmen die freundschaftliche Aufnahme, die ihnen dort zu Theil geworden.

**Meteorologisches.** Am 23. April, Abends 11 Uhr und 10 Minuten, wurde in Chur ein Erdbeben verspürt, das sich wellenförmig in der Richtung von Südwest nach Nordost bewegte. Das Thermometer und Barometer blieben dabei unverändert. — Der Thermometerstand während des verflossenen Monats war in Chur mit  $+ 1^{\circ}$  R. und in Bevers mit  $- 9^{\circ}$  am ersten, — der höchste in Chur mit  $+ 14, 7^{\circ}$  am 7. April Mittags, während am gleichen Tage Morgens das Thermometer in Bevers  $+ 4, 4^{\circ}$  zeigte. — Die Witterung durchgehends veränderlich.

**Berichtigung.** Auf besonderen Wunsch der bündner. Sektion des schweiz. Grütlivereins berichtigen wir die in Nr. 1, Seite 29 gegebene Notiz über den Bildungsverein hiesiger Handwerksgefelln dahin, — daß derselbe sich als unabhängig von den socialistischen Arbeitervereinen (nicht Grütlivereinen) der westlichen Schweiz erwiesen hat, — da der Grütliverein ein rein schweizerischer Verein ist, und noch nie in polizeiliche Untersuchung kam.

Zwei Aufsätze über „die Heilquellen Graubündens“ und über „die Bannwälder“ mußten auf nächste Nummer verschoben werden, welche wieder zwei Bogen stark erscheinen wird.

 Diejenigen, welche das Monatsblatt zu halten wünschen, sind ersucht doch bis spätestens zum 20. d. Mts. mit Vorauszahlung zu abonniren; es kann dies jedoch nicht bloß in Chur, sondern bei jeder Postablage oder bei jedem Boten geschehen. Denjenigen, welche es bis dann nicht bestellt haben werden, wird es nicht mehr zugeschickt.